



TOP
Vorlagen-Nr. _____ Datum

Eingabe

öffentlich

**01 - 15
0628/2012**

04.01.2012

Betreff

Realisierung eines Bundeswehr-Traditionsraumes in der ehem. Garnisonstadt;
hier: Eingabe Nr. 25/2011 vom Traditionsverband der ehem. Emmericher Pioniere e. V.

Beratungsfolge

Rat	14.02.2012
-----	------------

Beschlussvorschlag

Der Rat stimmt der verwaltungsseitig vorgeschlagenen Vorgehensweise zu.

Begründung

Seit dem Einzug der Pioniertruppenteile der Bundeswehr im Jahre 1969 bildeten die Soldaten und ihre Familien einen festen Bestandteil der Emmericher Bevölkerung. Die Übernahme der Patenschaft des schweren Pionierbataillons 140 durch die Stadt Emmerich am Rhein im Jahre 1989 symbolisieren die gegenseitige Wertschätzung und Verflechtung von Bundeswehr und ziviler Bevölkerung.

Zahlreiche zivile Unterstützungseinsätze in Not- und Katastrophenfällen, exemplarisch sei in diesem Zusammenhang an die Einsätze im Rahmen der Bekämpfung des Hochwassers in den Jahren 1970 und 1995 erinnert, haben die Verbundenheit zwischen Bürgerinnen und Bürgern und Pionieren nachhaltig geprägt. Auch die Sanierung des Eugen-Reintjes-Stadions ist im Wesentlichen auf die Unterstützung der Bundeswehr zurückzuführen. Über 39 Jahre lang bildete Emmerich am Rhein die Heimat der Pioniere. Leider wurde die Kaserne auf Grund der Strukturreform im Jahre 2008 geschlossen.

Dennoch besteht mit der Truppenreduzierung und mit dem Freiwerden der Kaserne die Verbundenheit fort. Fast 40 Jahre Bundeswehr in Emmerich am Rhein gehören zum festen Bestandteil der Emmericher Geschichte gehören und müssen in Erinnerung bleiben.

Die Anregung zur Einrichtung eines Bundeswehr-Traditionsraumes durch den Traditionsverband der ehemaligen Emmericher Pioniere e.V. wird aus den vorgenannten Gründen daher grundsätzlich positiv bewertet, allerdings stehen kommunale Räumlichkeiten hierfür nicht zur Verfügung.

Vorstellbar wäre eine Realisierung der Anregung gegebenenfalls auf dem Gelände der ehemaligen Moritz-von-Nassau Kaserne.

Daher wird verwaltungsseitig vorgeschlagen, den Gedanken der Einrichtung eines solchen Raumes mit in die Überlegungen zur künftigen zivilen Nutzung des Kasernengeländes einzubeziehen und die Beratungen zum gegebenen Zeitpunkt fortzusetzen.

Sachverhalt :

Sh. Anlage

Finanz- und haushaltswirtschaftliche Auswirkungen :

Die Maßnahme hat keine finanz- und haushaltswirtschaftlichen Auswirkungen.

Leitbild :

Die Maßnahme steht im Einklang mit den Zielen des Leitbildes Kapitel 6.2.

Johannes Diks
Bürgermeister

Anlage/n:
01-15 0628 2012 A 1 Eingabe Nr. 25 2011 des Traditionsverbandes der ehem. Emmericher
Pioniere e. V.